

Von der Mine bis zum Konsumenten

Die Wertschöpfungskette von Mobiltelefonen



Freitag, 24.10.2014, 20.00 Uhr

Im Weltladen Osterstraße, Osterstraße 171

Referent: Friedel Hütz-Adams (Südwind e.V.)

Ein Mobiltelefon besteht aus bis zu 60 Stoffen, überwiegend Metall. Bei deren Förderung gibt es große ökologische und soziale Probleme. So wird der Abbau von Tantal mit der Finanzierung des Bürgerkrieges in Kongo in Verbindung gebracht. Im Kampf um die Marktmacht verstoßen Lieferanten und Produzenten sowohl gegen nationale als auch internationale Gesetze. Aber auch VerbraucherInnen, die Handys in kurzen Abständen auswechseln um neuen Trends zu folgen, können sich einer Verantwortung nicht entziehen. Friedel Hütz-Adams vom Institut Südwind e.V. stellt eine Studie zu dem Thema vor.

Unkostenbeitrag 2 Euro

